

Besselgymnasium

der Stadt Minden



Ablauf der Veranstaltung



- » Pflichtbelegungen
- » Wahl der Abiturfächer
- » Klausuren
- » Facharbeit
- » Zulassung zur Abiturprüfung
- » Rücktritt und Wiederholung
- » weiterer Ablauf

Pflichtbelegung Q



1 Deutsch

2 fortgeführte Fremdsprache (ggf. zweite FS)

3 Kunst, Musik oder Literatur (Q1)

4 eine Gesellschaftswissenschaft (2 Halbjahre Ge + Sz)

5 Mathematik

6 eine Naturwissenschaft (Bi, Ph oder Ch)

7 Religion, ggf. Philosophie (Q1)

8 Sport

9 Schwerpunktfach: eine Fremdsprache oder NW/If

Stundenzahlen



Q2

2 LK (je 5 Std.) + 7 GK (je 3 Std.) = 31 Std.

zusätzlich Zusatzkurs Sozialwissenschaften (3 Std.)

Q1

2 LK (je 5 Std.) + 7 GK (je 3 Std.) = 31 Std.

zusätzlich mind.

8. GK oder Vertiefungs- oder Projektkurs

Abiturvorgaben



1. Abiturfach: Leistungskurs

Deutsch *oder* fortgeführte Fremdsprache *oder* Mathematik *oder* Naturwissenschaft (Bi/Ch/Ph)

2. Abiturfach: Leistungskurs

aus dem Angebot der Schule unter Beachtung der Abiturvorgaben

3. und 4. Abiturfach: Grundkurs

aus dem Angebot der Schule unter Beachtung der Abiturvorgaben

- » Die Abiturfächer müssen die drei Aufgabenfelder (sprachlich-literarisch-künstlerisch, gesellschaftswissenschaftlich, mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch) abdecken.
- » Die Fächer Sport, Kunst bzw. Musik decken **kein** Aufgabenfeld ab.
- » **Zwei** der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache müssen Abiturfächer sein.
- » Religion und Sport können nicht **gleichzeitig** Abiturfächer sein.

Abiturvorgaben



- » folgende Abiturfachkombinationen sind ausgeschlossen
 - » die Wahl von zwei Naturwissenschaften (auch Informatik)
 - » die Wahl einer Naturwissenschaft und Sport
 - » die Wahl einer Naturwissenschaft und Kunst oder Musik

- » folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach
 - » die Wahl von Kunst oder Musik
 - » die Wahl von Sport
 - » die Wahl von zwei Fremdsprachen
 - » die Wahl von zwei Gesellschaftswissenschaften

- » Die neu einsetzende Fremdsprache kann nicht Leistungskurs sein.

Klausuren



Für die ersten drei Halbjahre besteht in den folgenden Fächer Klausurpflicht:

- » Deutsch
- » Fremdsprache
- » Mathematik
- » Ggf. Spanisch
- » Alle vier Abiturfächer
- » Schwerpunktfach

Weitere Klausuren sind wahlweise möglich.

Facharbeit



- » Schriftliche Hausarbeit in einem gewählten Fach
- » Selbstständig zu verfassen
- » Zu Beginn des 2. Halbjahres Q1 wird im entsprechenden Fach die erste Klausur durch die Facharbeit ersetzt

Abiturzulassung



Abiturfächer	
1. LK	(4)
2. LK	(4)
3. Fach	(4)
4. Fach	(4)

Pflichtkurse	
Deutsch	(4)
fortgef. FS	(4)
ggf. 2. FS	(4)
Ku, Mu	(2)
Ek, Ge, Pl	(4)
Ge	(2)
Sw	(2)
M	(4)
Bi, Ph, Ch	(4)
Religion	(2)
Schwerpkt.	(2)

weitere Kurse	
1.	Erhöhung auf 35 Kurse
2.	Ermittlung des Notendurchschnitts
3.	ggf. Einbringung weiterer Kurse (höchstens 40)

Zulassungsbedingungen:

1. Mindestpunktzahl von 200
2. max. 7 bzw. 8 Defizite (höchstens 3 LK-Defizite)

Berechnungsbeispiel



Leistungskurse

Deutsch	29 Punkte
Mathe	30 Punkte
Doppelte Gewichtung:	118 Punkte

Grundkurse

27 Kurse einfach gewertet:	227 Punkte
----------------------------	------------

Ergebnis:

Punktedurchschnitt	345 Punkte
345 : (27 GK und 2 x 8 LK)	8,02 Punkte

Berechnungsbeispiel



Wahlkurse (Kurse die über dem Durchschnitt liegen)

Kunst aus Q2.2

9 Punkte

Sport aus Q1.2 bis Q2.2

29 Punkte

Ergebnis:

383 Punkte

$345 + 9 + 29$

Normierung

$(P : S) \times 40$

(P) = erzielte Punkte (hier 383)

(S) = Anzahl der Kurse (hier $43 + 4 = 47$)

Gesamtergebnis:

326 Punkte

$(383 : 47) \times 40 = 325,96$

Rücktritt und Wiederholung



- » Ein freiwilliger Rücktritt in der Qualifikationsphase mit dem Ziel der Leistungsverbesserung ist grundsätzlich nicht zulässig.
- » einziger Wiederholungsgrund ist eine Gefährdung der Abiturzulassung

Weiterer Ablauf



- » Bekanntgabe der Leistungskurslehrer am Montag
- » Verteilung der bisherigen Laufbahnplanungen
- » ggf. Änderungen in Absprache mit den Beratungslehrern
- » verpflichtende Rückgabe der unterschriebenen Laufbahnplanungen bis zum 22.04.2016, andernfalls ist die bisherige Wahl bindend